

Hydraulikbagger

316E



Motor

Motortyp

Cat® C4.4 ACERT™

Motorleistung – ISO 14396

89 kW (121 PS)

Antrieb

Maximale Fahrgeschwindigkeit

5,2 km/h

Maximale Zugkraft

156 kN

Gewichtsangaben

Einsatzgewicht

17.600 kg

Einführung

Die Hydraulikbagger der Baureihe 300 sind seit ihrer Einführung in den 1990er Jahren in der Branche zum Maßstab bei Einsätzen im Erdbau und der Industrie sowie Steinbrüchen geworden. Diese Leistungstradition werden die völlig neue Serie E und der 316E fortsetzen.

Der 316E erfüllt die geltenden Emissionsvorschriften der Europäischen Union. Außerdem werden die Kunden die verschiedenen neuen Funktionen und Einrichtungen zu schätzen wissen, die der Kraftstoffeinsparung und dem Komfort dienen.

Mehr Leistungsvermögen und Komfort, weniger Kraftstoffverbrauch und Schadstoffausstoß sowie die weiter verbesserte Servicefreundlichkeit – all das bieten der völlig neue 316E und die Hydraulikbagger der Reihe E.

Inhalt

Motor.....	3
Fahrerkabine.....	4
Hydraulik.....	5
Ober- und Unterwagen	6
Löffel-Umlenkung.....	7
Anbaugeräte	8
Integrierte Technologien	10
Wartungsfreundlichkeit	11
Sicherheit.....	12
Rundum-Kundenservice	13
Nachhaltigkeit	14
Hydraulikbagger – Technische Daten	15
Standardausrüstung.....	25
Sonderausrüstung	26



Motor

Weniger Emissionen, wirtschaftliche und zuverlässige Leistung

Cat®-Motor C4.4 ACERT™

Der Cat-Motor C4.4 ACERT liefert Leistung und verbraucht erheblich weniger Kraftstoff als der Vorgängertyp.

Lösung für Emissionen

Der für die Emissionsvorschriften nach EU Stufe IIIB ausgelegte Motor C4.4 ACERT des 316E weist Rußpartikel und Oxidationskatalysator auf, die ohne Eingriff des Fahrers ihrer Aufgabe gerecht werden.

Biodiesel-kompatibles Kraftstoffsystem

Der Motor C4.4 ACERT hat ein elektronisch gesteuertes Hochdruck-Einspritzsystem mit elektrischer Förderpumpe und dreilagigen Kraftstoffschlauch, das die Verwendung von Biodiesel bis B20 (Beimischung von 20 % Biodiesel gemäß ASTM 6751 oder EN 14214) erlaubt.

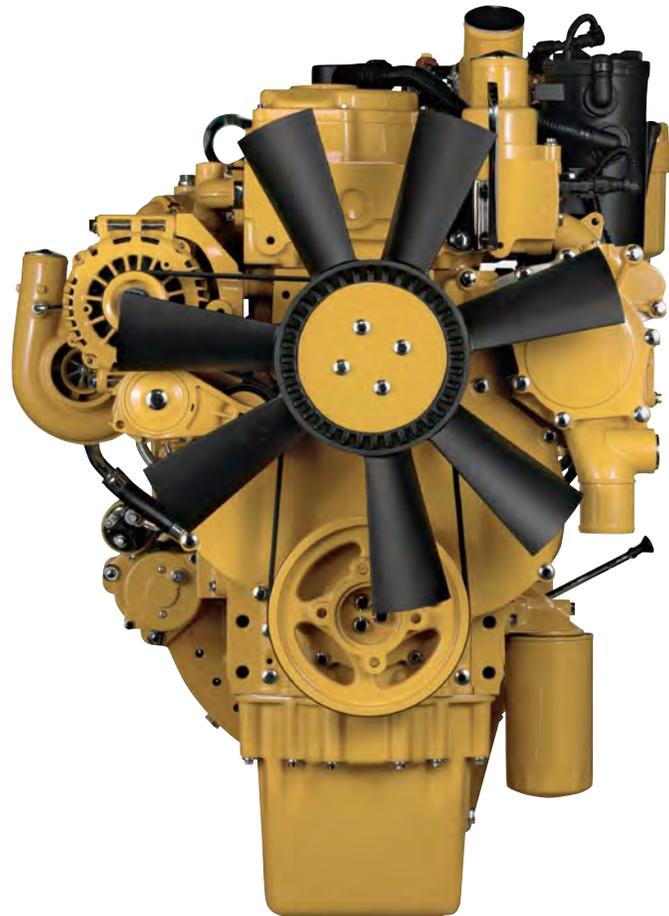
Sämtliche Dieselmotoren, die die EU-Richtlinie der Stufe IIIB erfüllen, müssen mit ultra-schwefelarmem Dieselmotoren (ULSD, Ultra Low Sulfur Diesel) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 15 ppm betrieben werden. Cat® DEO-ULS™ oder Öle nach den Spezifikationen Cat ECF-3, API CJ-4 und ACEA E9 sind ebenfalls erforderlich. Weitere Daten und Hinweise zu Betriebsflüssigkeiten finden Sie unter: <http://www.cat.com/cda/files/214956/71SGBU6251-13-secured.pdf>

Kühlsystem

Das Kühlsystem ist mit einem Ladeluftkühler und einem Kühlmittelkondensator ausgestattet, die sich zur Erleichterung der Wartung hochkippen und ausschwenken lassen.

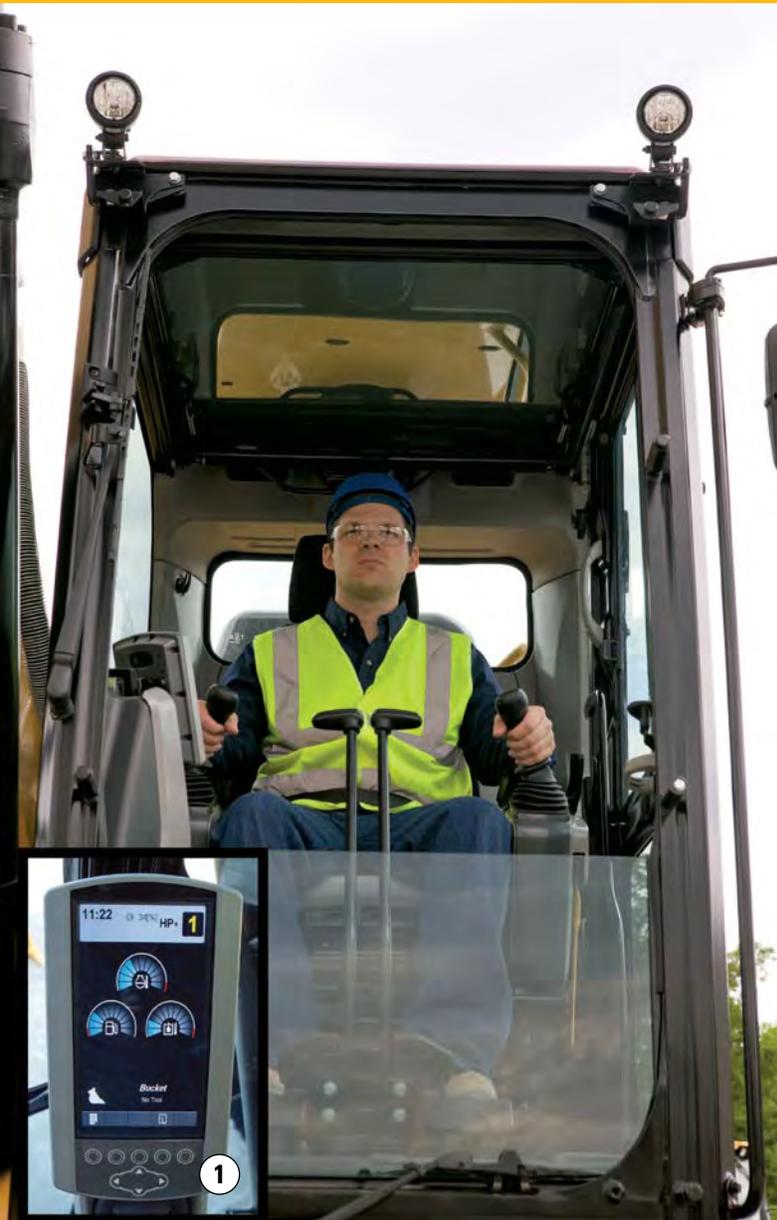
Drehzahl- und Leistungssteuerung

Der 316E verfügt über eine Einstellung zur Maximierung der Leistung bei gleichzeitiger Minimierung des Kraftstoffverbrauchs. Zwei verschiedene Betriebsarten sind verfügbar: HP+-Modus, wenn Sie maximale Produktionsleistung benötigen, und ECO-Modus, wenn Sie Leistung bei geringstem Kraftstoffverbrauch benötigen. Der Fahrer kann über den Konsolenschalter problemlos zwischen den Betriebsarten wechseln, um den jeweiligen Einsatzanforderungen zu genügen und dabei Kraftstoff zu sparen.



Fahrerkabine

Komfort und Zweckmäßigkeit für den Erhalt der Leistungsfähigkeit



Sitze

Zur Wahl stehen luftgefederte, beheizbare und luftgekühlte Sitze. Alle Sitze haben eine verstellbare Rückenlehne, obere und untere Horizontalverstellung sowie Höhen- und Neigungseinstellmöglichkeiten, um dem Komfortbedürfnis des Fahrers zu entsprechen.

Bedienelemente

Die Joystickkonsolen rechts und links lassen sich nach den individuellen Wünschen einstellen, was den Fahrerkomfort erhöht und seine Produktivität über den Tag verbessert. Durch Betätigen der Leerlaufaste wird die Motordrehzahl verringert, um Kraftstoff zu sparen. Bei erneutem Drücken oder bei Betätigung des Joysticks beschleunigt der Motor wieder auf Betriebsdrehzahl zurück. Die Schwerlast-Hubfunktion erhöht den Hydraulikdruck zur Erhöhung der Hubkraft.

Monitor

Der 316E ist mit einer 7-Zoll-LCD-Anzeige ausgestattet, die um 40 % größer ist als beim Vorgängertyp und deren höhere Auflösung für bessere Lesbarkeit sorgt. Eine verbesserte Tastatur und ein größerer Funktionsumfang sind ebenso kennzeichnend wie die Möglichkeit, 44 verschiedene Sprachen einstellen zu können.

Eine "automatische Motorabschaltung" über den Monitor ermöglicht dem Fahrer eine Programmierung der Leerlaufzeit vor dem Abstellen des Motors, wodurch sich erhebliche Kraftstoffeinsparungen erzielen lassen.

Das Bild der Rückfahrkamera wird direkt auf dem Monitor angezeigt.

Stromversorgung

Zwei 12-Volt-Anschlüsse zum Aufladen von elektronischen Geräten wie MP3-Player, Mobiltelefon usw. befinden sich neben den Hauptablagebereichen.

Stauraum

Ablagen befinden sich in den vorderen, hinteren und seitlichen Konsolen. Für MP3-Player und Mobiltelefone gibt es einen eigenen Platz neben dem Zusatzstromanschluss. Der Getränkehalter eignet sich für große Becher mit Henkel, und in der Ablage hinter dem Sitz findet eine große Verpflegungsbox oder ein Werkzeugkasten Platz.

Klimaautomatik

Die Klimaanlage weist fünf Luftaustrittsöffnungen zur Belüftung mit Filterung auf und macht so das Arbeiten bei Hitze und Kälte wesentlich angenehmer.



Hydraulik

Kraft, die mehr Aushub, Fels und Schutt schnell und präzise bewegt

Hauptsteuerblock und Zusatzfunktionsventile

Beim 316E kommt ein Hochdrucksystem zum Einsatz, um schwerste Arbeiten schnell erledigen zu können. Die Maschine weist einen äußerst leistungsstarken und einfachen Hauptsteuerblock auf, der den Kraftstoffverbrauch mindert und darüber hinaus einen vielseitigeren Anbaugeräteinsatz ermöglicht.

Schwenkpriorität

Wie auch beim 315D wird bei der Baureihe E ein Schwenkprioritätsventil verbaut.

Elektronisch gesteuerte Energierückführung

Bei der "Ausleger ab"-Funktion des 316E wird der Ölstrom von der Kolbenbodenseite zur Stangenseite geleitet, um Energie einzusparen, was zur verbesserten Kraftstoffnutzung beiträgt. Die Steuerungsfähigkeit in jeder Drehzahlstufe wurde optimiert, sodass geringere Druckverluste entstehen und dadurch eine bessere Feinfühligkeit, höhere Produktivität und niedrigere Betriebskosten gewährleistet sind.



Ober- und Unterwagen

Auf Einsätze in rauer Umgebung ausgelegt

Hauptrahmen

Beim Oberwagenrahmen sind die Aufnahmen der Überrollschutz-Fahrerkabine verstärkt; durch die Verstärkung des Unterwagenrahmens erreichen die Bauteile eine höhere Dauerhaltbarkeit.

Unterwagen

Ein L-Unterwagen unterstützt unterschiedliche Einsätze. Die Laufrollen des 316E weisen eine Doppel-Massivstiftkonstruktion auf, womit eine im Vergleich zur Einfach-Massivstiftkonstruktion größere Zuverlässigkeit erreicht wird.

Zur Aufrechterhaltung der Kettenausrichtung und zur Leistungssteigerung bei einer Vielzahl von Einsätzen gibt es jetzt einen zweiteiligen Laufrollenschutz.

Kontergewicht

Das Kontergewicht ist mit einem integrierten Rückfahrkamera-Gehäuse und Ösen ausgestattet, damit der Ausbau bei Wartungsarbeiten und Transporten einfacher ist.

Löffel-Umlenkung

Für hohe Beanspruchung und lange Nutzungsdauer

Ausleger und Stiele

Der 316E wird mit verschiedenen Auslegern und Stielen angeboten. Bei allen Ausführungen sorgen innere Verstärkungen für hervorragende Haltbarkeit, und alle werden einer Ultraschallprüfung unterzogen, um die Schweißqualität und Zuverlässigkeit sicherzustellen.

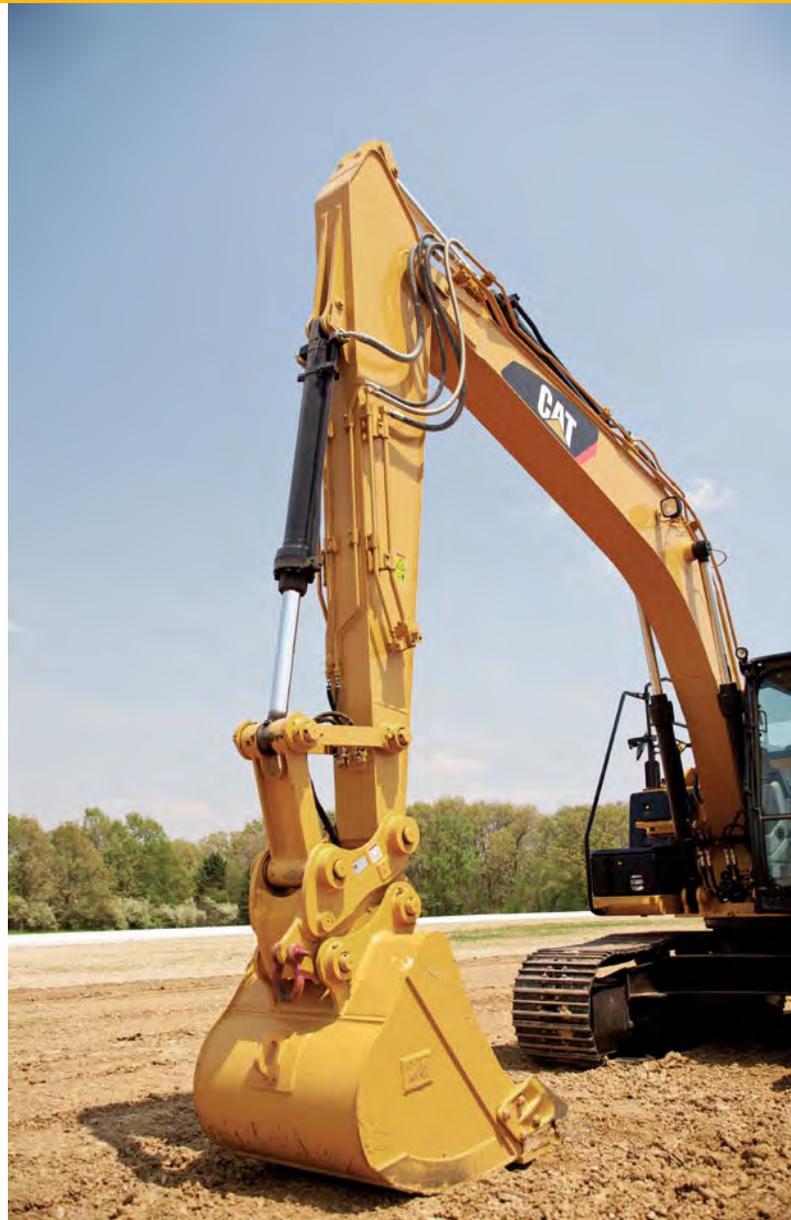
Groß dimensionierte Kastenprofilkonstruktionen in Mehrplattenbauweise, Gussstücken und Schmiedeteilen werden in stark beanspruchten Bereichen wie Ausleger, Auslegerzylinder und Stiel zur Erhöhung der Haltbarkeit eingesetzt.

Die Auslegerbolzen werden durch eine arretierte Sicherungslasche dauerhaft in Position gehalten. Verschiedene Wechsel der Materialstärke verbessern die Lebensdauer des Auslegers. Außerdem sind die Innenlagerflächen der Bolzen an der Arbeitsausrüstung geschweißt, und ein selbstschmierendes Lager erlaubt größere Wartungsintervalle und eine längere Betriebszeit.

Auswahl

Grundsätzlich sind zwei Ausleger-Ausführungen lieferbar: Monblock-Ausleger (R) und Verstellausleger (VA). Die Stiele sind auf die nachstehenden Auslegerdaten und Einsatzarten abgestimmt:

- **Standardausleger:** Dieser Ausleger ist so konstruiert, dass ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Reichweite, Grabkraft und Löffelinhalt besteht. Er eignet sich für die meisten Anwendungen wie Grab- und Ladarbeiten, Grabenziehen und Arbeiten mit hydraulischen Anbaugeräten.
- **Verstellausleger (VA):** Diese Ausführung zeichnet sich durch herausragende Flexibilität und Vielseitigkeit über den gesamten Arbeitsbereich aus. Die Auslegerstellung kann von 90° in der ganz eingefahrenen Position bis 180° in der voll ausgefahrenen Position verändert werden. Voll ausgefahren bietet er maximale Grabtiefe, Reichweite und Arbeitshöhe. In der ganz eingefahrenen Position kann er näher an den Ketten arbeiten, ein größeres Hubvermögen erzielen und auf engem Raum eingesetzt werden.



Anbaugeräte

Sicheres Graben, Aufbrechen, Reißen und Schneiden



Zu dem umfassenden Angebot an Cat-Anbaugeräten für den 316E gehören Löffel, Verdichterplatten, Greifer, Universalscheren, Schrott- und Abbruchscheren, Reißzähne, Betonbeißer, Betonpulverisierer und Hydraulikhämmer. Alle sind darauf ausgelegt, die Vielseitigkeit und Leistung Ihrer Maschine zu optimieren.

Schnellwechseleinrichtungen

Mit einer Schnellwechseleinrichtung kann innerhalb von Sekunden das Anbaugerät gewechselt werden, wodurch höchste Leistung und Flexibilität auf der Baustelle gewährleistet sind. Eine einzelne Maschine kann schnell von Aufgabe zu Aufgabe wechseln, und eine Flotte ähnlich ausgerüsteter Maschinen kann den Bestand an Anbaugeräten gemeinsam nutzen. Die speziell entwickelte Schnellwechseleinrichtung der Serie CW ermöglicht einen schnellen Wechsel der Anbaugeräte, wobei die erstklassige Maschinenleistung erhalten bleibt. Ein zusätzlicher Lasthaken gewährleistet maximales Hubvermögen.

Die Schnellwechseleinrichtung CW kann jedes Anbaugerät aufnehmen. Sie ist mit einer Keil-Verriegelung ausgestattet, die den Schnellwechsler eng an den Geräteaufhängungen hält. Durch die abgeschrägte Form gibt es über die gesamte Lebensdauer kein Spiel. Überdies ist sie bei Maschinen verschiedener Klassen einsetzbar. Die CW eignet sich bestens für härteste Einsatzbedingungen, wie bei Abbrucharbeiten oder im Steinbruch.

Löffel

Die Cat-Löffel sind als integraler Bestandteil des 316E-Systems konzipiert und erzielen durch die neue Geometrie eine höhere Leistung. Durch die weiter vorgezogene Schneidkante lassen sie sich effizienter füllen und besser vom Fahrer steuern, was die Produktivität deutlich erhöht. Der Verschleißschutz an den Ecken wurde ebenso verbessert wie die Seitenmesser und der Seitenschneidenschutz. Die Vorzüge sind in eine neue Löffelreihe mit neuen Bezeichnungen eingeflossen.

Drei verschiedene Festigkeitsklassen werden jeder Situation gerecht

Für den Hydraulikbagger bietet Caterpillar drei Löffelklassen an. Kennzeichnend für die einzelnen Klassen ist die Haltbarkeit der Löffel bei Nutzung für die jeweils empfohlenen Einsätze und Materialien. Die Löffel der verschiedenen Haltbarkeitsklassen sind für direkte Bolzenbefestigung oder zum Einsatz mit einer Schnellwechseinrichtung erhältlich. In den Löffelabbildungen kennzeichnen die roten Bereiche den von Klasse zu Klasse umfangreichen Verschleißschutz.

General Duty (GD)

GD-Löffel sind für Grabarbeiten in Materialien vorgesehen, die geringe Stoßbelastungen und wenig Abrieb verursachen, wie Erde, Lehm und Mischungen aus Erde und feinem Kies.

Heavy Duty (HD)

HD-Löffel sind die am weitesten verbreitete Löffelausführung und ein guter Ansatzpunkt, wenn die Grabbedingungen nicht eindeutig sind, beispielsweise bei Materialien mit unterschiedlichen Stoßbelastungen und Abriebbedingungen, wie Erdgemische, Ton und Fels.

Severe Duty (SD)

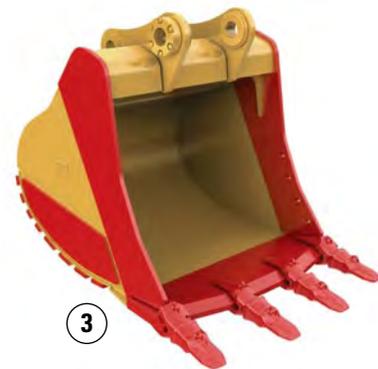
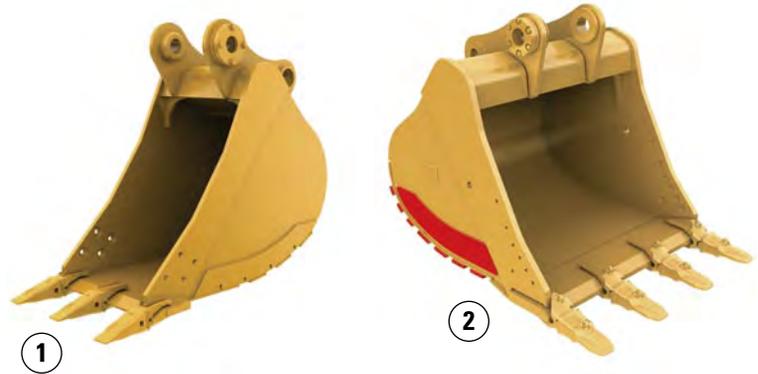
SD-Löffel sind für verschleißintensivere Materialien vorgesehen, beispielsweise gut gesprengten Granit und Caliche.

Sonderlöffel

Für den 316E stehen Sonderlöffel zur Verfügung. Wenden Sie sich an Ihren Cat-Händler, um weitere Informationen zu erhalten.

Umfassende Produktbetreuung

Alle Cat-Anbaugeräte werden durch ein weltweites Netz von gut sortierten Teilelagern und erfahrene Service- und Betreuungsmitarbeiter unterstützt.



1) General Duty (GD) 2) Heavy Duty (HD) 3) Severe Duty (SD)



Integrierte Technologien

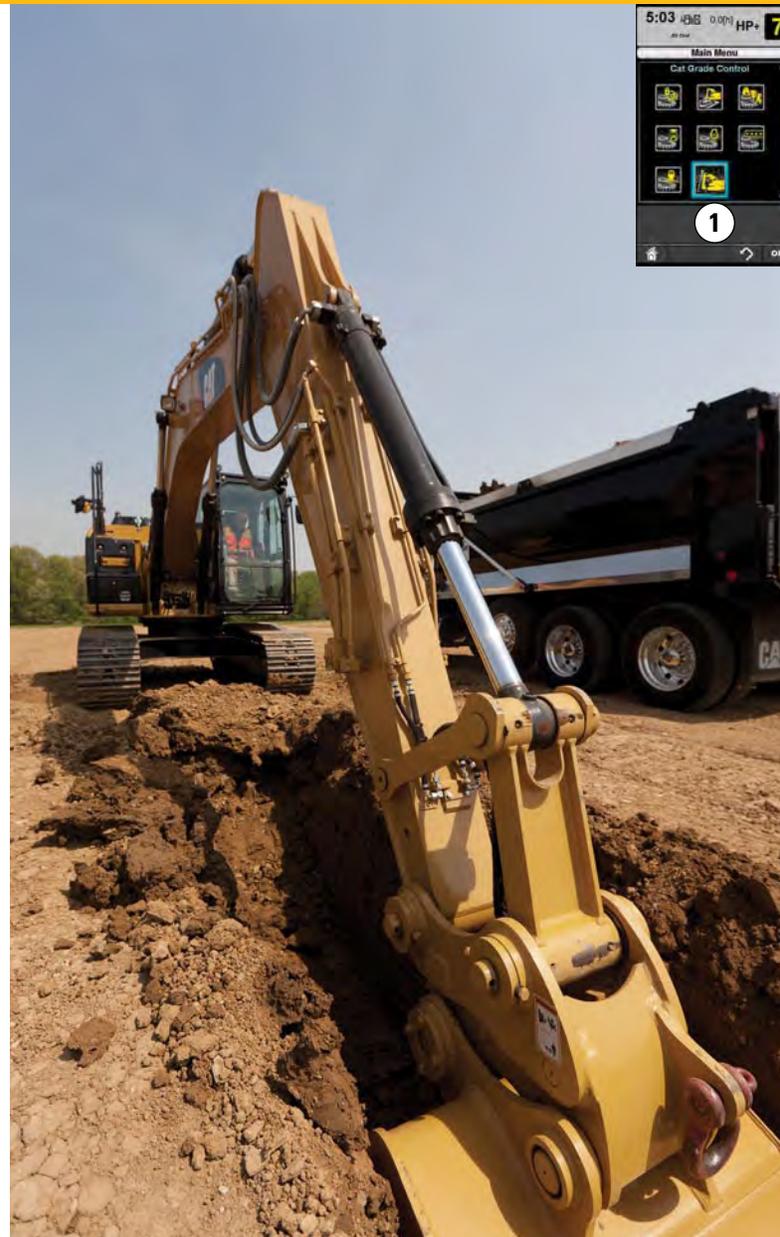
Lösungen für einfacheres und effizienteres Arbeiten

Cat®-Maschinensteuerung Tiefe und Neigung

Bei diesem optionalen System wird die herkömmliche Maschinensteuerung mit werkseitig installierten und kalibrierten Standardkomponenten verbunden. So ist das System direkt ab Werk einsatzbereit. Mithilfe interner, gut vor der rauen Arbeitsumgebung geschützter Sensoren des vorderen Gestänges informiert das System den Fahrer auf dem Display in der Fahrerkabine (1) in Echtzeit über die Zahnspitzenstellung, sodass herkömmliche Planungskontrollen kaum noch erforderlich sind und die Sicherheit auf der Baustelle verbessert wird. Durch das System benötigt der Fahrer außerdem weniger Arbeitstakte für eine Aufgabe und verbraucht dadurch weniger Kraftstoff. Cat-Händler können das System um bewährte Cat AccuGrade™-Ortungstechnologien wie GPS und Universal Total Station (UTS) erweitern und damit auf dreidimensionale Steuerung aufrüsten.

Cat Product Link

Mit diesem integrierten Maschinenüberwachungssystem (2 und 3) können Kunden die Effizienz ihres Flottenmanagements insgesamt verbessern. Ereignisse und Diagnosecodes sowie Informationen über Betriebsstunden, Kraftstoffverbrauch, Leerlaufzeit, Maschinenstandort und andere Details werden zu einer sicheren webbasierten Anwendung namens VisionLink™ übertragen, die Daten mit leistungsstarken Tools an Benutzer und Händler übermittelt.



Wartungsfreundlichkeit

Schneller, einfacher und sicherer Zugang

Wartungstüren

Die breiten Wartungstüren verfügen über stabilere Scharniere und Verriegelungen, und das neu gestaltete Gitter trägt dazu bei, das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern. Eine neue einteilige Haube erleichtert den Zugang zum Motor- und zum Kühlerraum.

Anordnung der Komponenten

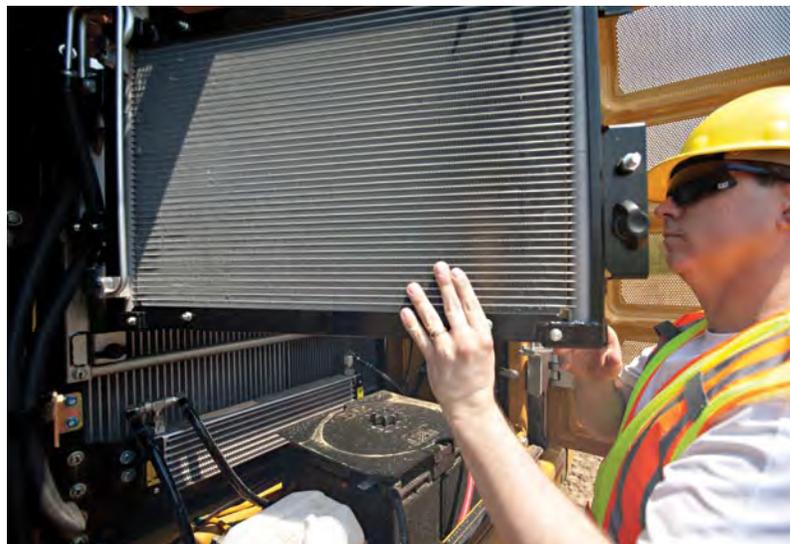
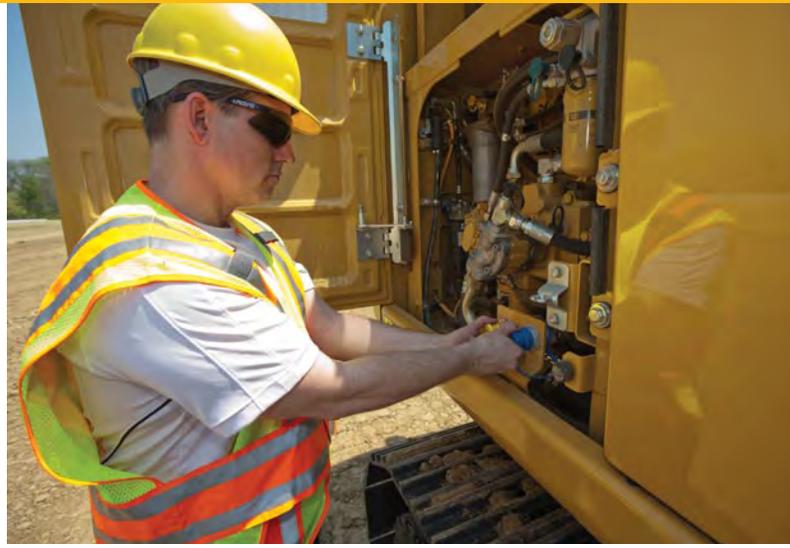
Die Räume für Kühler, Pumpe und Luftfilter ermöglichen problemlosen Zugang zu den wichtigen Komponenten. Der Frischluftfilter befindet sich seitlich an der Fahrerkabine und ist damit bei Bedarf leicht zu erreichen und zu wechseln.

Weitere Vorteile in der Wartung

Das Kraftstofffilterelement des Wasserabscheiders mit Wasserstandsensoren befindet sich im Pumpenraum und ist vom Boden aus erreichbar. Die elektrische Förder-/ Entlüftungspumpe am Vorfilterkopf ist wartungsfreundlicher als Handentlüftungspumpen.

Im Pumpenraum befindet sich auch der Fernablasshahn des Kraftstofftanks, sodass Wasser und Bodensatz während der Wartung leicht abgelassen werden können.

Die Motorölkontrolle befindet sich leicht zugänglich an der Motorvorderseite, ein speziell ausgelegter Ablasshahn verhindert, dass Öl verschüttet wird.



Sicherheit

Einrichtungen, die Personen schützen



Fahrerkabine mit ROPS (Rollover Protective Structure, Überrollschutz)

An die Überrollschutz-Fahrerkabine kann ein Steinschlagschutzgitter (FOGS, Falling Object Guard Structure) direkt angeschraubt werden.

Schalldämmung

Eine verbesserte Abdichtung und Dachverkleidung in der Fahrerkabine sorgen für einen deutlich niedrigeren Geräuschpegel in der Fahrerkabine während des Betriebs der Maschine.

Rutschhemmende Trittleche

Die Oberfläche des Oberwagens und das Staufach sind mit rutschhemmenden Blechen versehen, damit Servicetechniker und Fahrer bei Wartungsarbeiten nicht ausrutschen.

Trittstufen, Handläufe und Schutzgeländer

Durch Trittstufen an Unterwagenrahmen und Lagerfach sowie verlängerte Handläufe und Schutzgeländer (2) am Oberdeck können die Fahrer sicher an der Maschine arbeiten.

Scheinwerfer mit Ausschaltverzögerung

Wenn der Motorstartschalter auf OFF (Aus) gedreht wird, leuchten Fahrerkabinen- und Auslegerscheinwerfer weiter, um die Sicht zu verbessern. Die Ausschaltverzögerung kann über das Display zwischen 0 und 90 Sekunden eingestellt werden.

Xenon-Scheinwerfer

Halogenscheinwerfer gehören zur Serienausstattung. Für noch bessere Sicht kann eine Sonderausrüstung mit Xenon-Scheinwerfern erfolgen.

Sicht – Fenster

Bei der zweiteiligen Ausführung (Teilung 70/30) weist die obere Scheibe oben und an beiden Seiten Handgriffe auf, sodass der Fahrer sie unter das Dach einschieben kann. Die untere Scheibe kann herausgenommen und an der linken Fahrerkabinenwand aufbewahrt werden.

Das große Dachfenster sorgt für beste Sicht nach oben, ausgezeichnete natürliche Beleuchtung und gute Belüftung. Das Dachfenster kann vollständig geöffnet werden und als Notausstieg dienen.

Scheibenwischeranlage

Ein unterer Scheibenwischer ist als Option für bestmögliche Sicht bei Schlechtwetterbedingungen erhältlich. Der Scheibenwischermotor ist in den Oberwagen integriert und behindert somit nicht die Sicht nach vorn.

Monitor-Warnsystem

Ein Warnsummer im Monitor macht den Fahrer auf kritische Ereignisse aufmerksam, sodass er die notwendigen Maßnahmen ergreifen kann.

Rückfahrkamera

Die Rückfahrkamera ist im Kontergewicht untergebracht. Das Bild wird auf den Monitor in der Fahrerkabine projiziert, sodass der Fahrer genau sieht, was sich hinter der Maschine befindet.





Rundum-Kundenservice

Kundendienst, auf den Sie sich verlassen können

Produktbetreuung

Cat-Händler nutzen ein weltweites Netzwerk, um die Betriebszeit der Maschinen zu maximieren. Darüber hinaus können sie Ihnen helfen, mit werksüberholten Cat-Komponenten bares Geld zu sparen.

Maschinenauswahl

Wie sind die Einsatzanforderungen und welche Anbaugeräte werden gebraucht? Welche Leistung ist erforderlich? Ihr Cat-Händler kann Ihnen mit Empfehlungen helfen, die richtige Maschine zu wählen.

Anschaffung

Berücksichtigen Sie sowohl die Finanzierungsoptionen als auch die alltäglichen Betriebskosten. Überlegen Sie, welche Händlerserviceleistungen in die Kosten der Maschine einbezogen werden und auf lange Sicht die Vorhalte- und Betriebskosten senken können.

Serviceverträge

Cat-Händler bieten verschiedene Serviceverträge an und erarbeiten zusammen mit Ihnen einen Plan, der Ihren Bedürfnissen optimal entspricht. Zum Schutz Ihrer Investition kann er sich auf die gesamte Maschine einschließlich der Anbaugeräte beziehen.

Betrieb

Eine Verbesserung der Arbeitsmethoden kann Ihren Gewinn steigern. Ihr Cat-Händler ist Ihnen gern mit Videos, Literatur und anderen Vorschlägen bei der Produktivitätssteigerung behilflich. Caterpillar bietet außerdem Simulatoren und anerkannte Schulungen für Fahrer an, damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrer Investition ziehen können.

Ersatz

Reparieren, überholen oder ersetzen? Ihr Cat-Händler unterstützt Sie bei der Abschätzung der jeweiligen Kosten, damit Sie die für Ihr Unternehmen beste Entscheidung treffen können.



Nachhaltigkeit

In jeder Hinsicht der Zeit voraus

- Der Motor C4.4 ACERT erfüllt mit dem Cat-Modul für saubere Emissionen (CEM, Cat Clean Emission Module) die Emissionsvorschriften gemäß EU-Stufe IIIB.
- Selbst im Betrieb mit hoher Motorleistung und bei Einsätzen mit hohen Arbeitsleistungsanforderungen bewältigt der 316E einen ähnlichen Arbeitsumfang wie die Vorgängerversion der Baureihe D bei um 8 % geringerem Kraftstoffverbrauch. Er ist also effizienter, schont die Ressourcen und stößt weniger CO₂ aus.
- Der 316E muss mit extrem schwefelarmem Dieselkraftstoff (ULSD, Ultra-Low-Sulfur Diesel) mit einem Schwefelanteil von höchstens 15 ppm oder mit einer Mischung aus Biodiesel (Beimischung von 20 % Biodiesel gemäß ASTM 6751 oder EN 14214) (B20) und extrem schwefelarmem Dieselkraftstoff betrieben werden.
- Eine von der Plattform aus ablesbare Überlaufanzeige für den Kraftstofftank zeigt, wenn der Tank voll ist, und hilft dem Fahrer, ein Überlaufen zu vermeiden.
- Motor- und Hydraulikölwechsel lassen sich mit QuickEvac™ schnell, einfach und sicher durchführen.
- Der 316E ist auf Überholbarkeit ausgelegt. Zur Verringerung von Abfall und Senkung der Kosten ist eine Generalüberholung der wesentlichen Konstruktionselemente und Hauptbauteile möglich.
- Der Motorölfilter ist mit einem wechselbaren Filtereinsatz versehen, der schnell und einfach ausgetauscht werden kann.
- Der 316E ist eine effiziente, produktive Maschine, die im Sinne der Erhaltung unserer natürlichen Ressourcen für die kommenden Generationen konstruiert wurde.

Motor

Motortyp	Cat® C4.4 ACERT™
Motorleistung – ISO 14396	89 kW
Motorleistung – ISO 14396 (metrische Einheit)	121 HP
Motorleistung – ISO 14396 (britische Einheit)	119 HP
Bohrung	105 mm
Hub	127 mm
Hubraum	4,4 l

Gewichtsangaben

Einsatzgewicht	17.600 kg
----------------	-----------

Hydrauliksystem

Hauptsystem – max. Volumenstrom (gesamt)	300 l/min
Schwenksystem – max. Durchfluss	150 l/min
Max. Druck – Ausrüstung	35.000 kPa
Max. Druck – Fahren	35.000 kPa
Max. Druck – Schwenken	22.600 kPa
Vorsteuersystem – max. Volumenstrom	25,8 l/min
Vorsteuersystem – max. Druck	4120 kPa
Auslegerzylinder – Bohrung	110 mm
Auslegerzylinder – Hub	1193 mm
Stielzylinder – Bohrung	120 mm
Stielzylinder – Hub	1331 mm
Löffelzylinder – Bohrung	110 mm
Löffelzylinder – Hub	1039 mm

Antrieb

Max. Fahrgeschwindigkeit	5,2 km/h
Maximale Zugkraft	156,2 kN

Schwenkwerk

Schwenkgeschwindigkeit	9,3/min
Schwenkmoment	44,7 kNm

Füllmengen

Kraftstofftankinhalt	290 l
Kühlsystem	24 l
Motoröl (mit Filter)	13,5 l
Schwenkantrieb (je)	2,4 l
Seitenantrieb (je)	5 l
Hydrauliksystem (einschließlich Tank)	190 l
Hydrauliktank	106 l

Kette

Anzahl der Bodenplatten (je Seite)	44 Stück
Anzahl der Laufrollen (je Seite)	7 Stück
Anzahl der Tragrollen (je Seite)	2 Stück

Geräuschpegel

ISO 6396	
Schalldruckpegel	71 dB(A)

ISO 6395	
Schallleistungspegel	101 dB(A)

- Der Schalldruckpegel (Innengeräusch) wird nach ISO 6394:1998 bei der von Caterpillar angebotenen, ordnungsgemäß montierten und gewarteten Fahrerkabine bei geschlossenen Türen und Fenstern gemessen.
- Der Schallleistungspegel (Außengeräusch) wird nach den in 2004/14/EG genannten Messmethoden und Bedingungen gemessen.
- Bei längerem Betrieb der Maschine mit offener Fahrerkabine, einer nicht ordnungsgemäß gewarteten Fahrerkabine oder mit geöffneten Türen/Fenstern bzw. in lauter Umgebung kann ein Gehörschutz erforderlich sein.

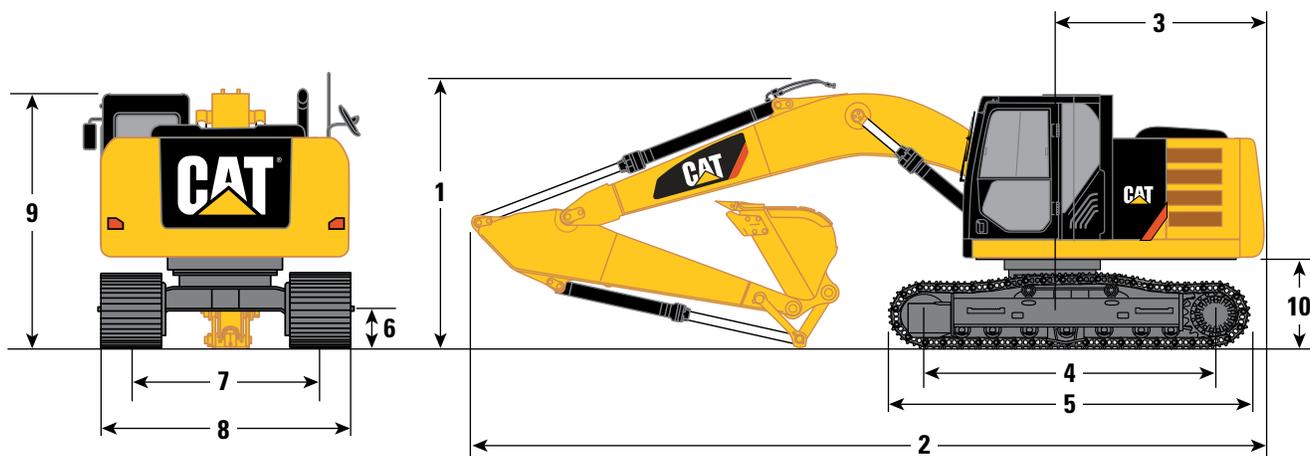
Normen

Bremsen	ISO 10265 2008
Fahrerkabine mit ROPS (Rollover Protective Structure, Überrollschutz)	ISO 12117-2
Fahrerkabine mit Fahrerschutzvorrichtungen	ISO 10262 1998

Hydraulikbagger 316E – Technische Daten

Abmessungen

Bei allen Maßangaben handelt es sich um Näherungswerte.



Standardausleger
5,1 m

Verstellausleger

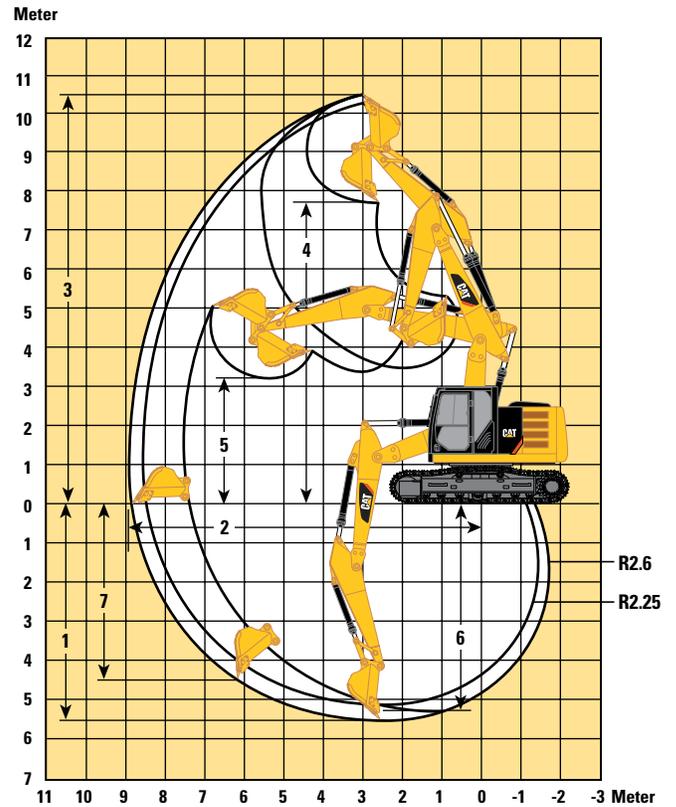
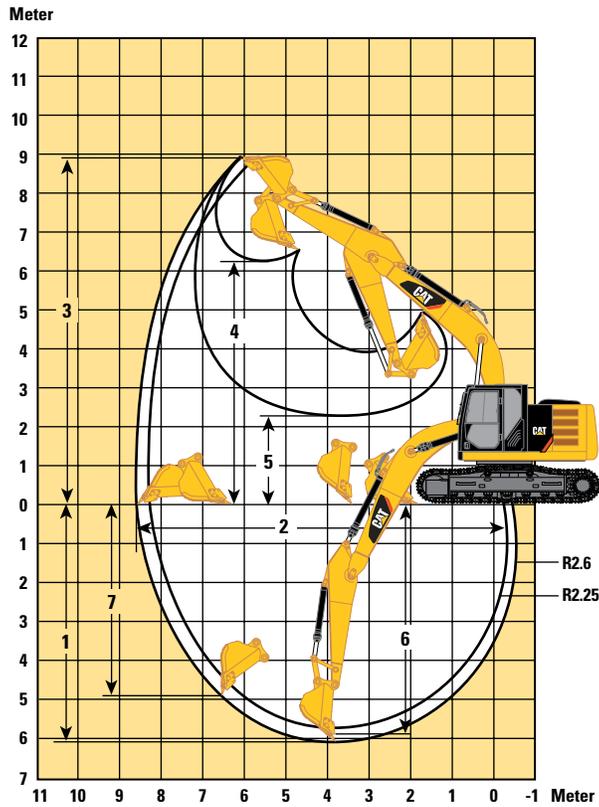
Stiel	R2.6	R2.25	R2.6	R2.25
	mm	mm	mm	mm
1 Transporthöhe ohne Geländer*	3180	3180	3180	3180
Transporthöhe mit Geländer	3180	3180	3180	3180
Transporthöhe mit Steinschlagschutzdach, ohne Geländer	3180	3180	3180	3180
2 Transportlänge	8570	8550	8630	8640
3 Heckschwenkradius	2500	2500	2500	2500
4 Länge bis zur Mitte der Laufrollen	3170	3170	3170	3170
5 Laufwerkslänge	3970	3970	3970	3970
6 Bodenfreiheit	440	440	440	440
7 Spurweite	1990	1990	1990	1990
8 Transportbreite				
500-mm-Bodenplatten	2520	2520	2520	2520
600-mm-Bodenplatten	2590	2590	2590	2590
700-mm-Bodenplatten	2690	2690	2690	2690
9 Höhe über Fahrerkabine	2890	2890	2890	2890
Höhe über Fahrerkabine mit Steinschlagschutzdach	3100	3100	3100	3100
10 Bodenfreiheit bis Kontergewicht**	1010	1010	1010	1010

*Einschließlich Bodenplattensteghöhe.

**Ohne Bodenplattensteghöhe.

Grabkurven

Bei allen Maßangaben handelt es sich um Näherungswerte.



Standardausleger
5,1 m

Verstellausleger

Stiel	Standardausleger 5,1 m		Verstellausleger	
	R2.6 mm	R2.25 mm	R2.6 mm	R2.25 mm
1 Maximale Grabtiefe	6090	5740	5510	5170
2 Maximale Reichweite auf Standebene	8780	8460	8970	8640
3 Maximale Schnitthöhe	8920	8740	10.560	10.250
4 Maximale Ladehöhe	6280	6110	7870	7550
5 Minimale Ladehöhe	2300	2650	3290	3590
6 Maximale Grabtiefe bei Sohlenbreite 2440 mm	5870	5500	5390	5030
7 Maximale vertikale Grabtiefe	4930	4490	4480	4100

Hydraulikbagger 316E – Technische Daten

Einsatzgewicht und Bodendruck

	700 mm Dreisteg-Bodenplatten		600 mm Dreisteg-Bodenplatten		500 mm Dreisteg-Bodenplatten	
	kg	kPa	kg	kPa	kg	kPa
Standardausleger – 5,1 m						
R2.6	17.700	36	17.500	41	17.300	49
R2.25	17.700	36	17.500	41	17.200	49
Verstellausleger						
R2.6	18.700	38	18.500	44	18.200	52
R2.25	18.660	38	18.400	44	18.200	52

Alle Gewichtsangaben sind auf 100 kg gerundet, einschließlich 0,76-m³-Universallöffel (610 kg).

Gewicht des VA-Auslegers mit Zusatzhydraulik-Leitungen.

Gewicht der Hauptbauteile

	kg
Grundmaschine (mit Auslegerzylinder, ohne Kontergewicht, Arbeitsausrüstung und Ketten)	5720
L-Unterwagen	3770
Kontergewicht – 2,8 t	2800
Ausleger (mit Leitungen, Bolzen und Stielzylinder)	
Standardausleger – 5,1 m	1320
Verstellausleger	1850
Stiel (mit Leitungen, Bolzen, Löffelzylinder und Löffel-Umlenkung)	
R2.6	840
R2.25	810
Bodenplatten (L – für zwei Ketten)	
500-mm-Dreisteg	2190
600-mm-Dreisteg	2420
700-mm-Dreisteg	2650

Alle Gewichtsangaben außer denen für Löffel sind auf 10 kg gerundet. Angaben in kg wurden extra gerundet, so dass bei manchen Werten Abweichungen möglich sind.

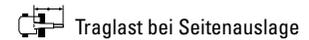
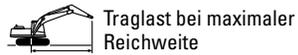
Grundmaschine einschließlich Fahrer (75 kg), 90 % Kraftstofftankfüllung und Unterwagen mit Kettenführungsplatten in der Mitte.

Losbrech- und Reißkräfte

Stiel	Standardausleger 5,1 m		Verstellausleger	
	R2.6 kN	R2.25 kN	R2.6 kN	R2.25 kN
General Duty				
Losbrechkraft (ISO)	111	111	135	135
Reißkraft (ISO)	80	88	80	88
Severe Duty				
Losbrechkraft (ISO)	111	111	134	134
Reißkraft (ISO)	80	88	80	88
CW-30				
General Duty				
Losbrechkraft (ISO)	101	101	123	123
Reißkraft (ISO)	78	85	78	85
Heavy Duty				
Losbrechkraft (ISO)	101	101	123	123
Reißkraft (ISO)	77	85	77	85
CW-30S				
Lang				
Losbrechkraft (ISO)	100	100	121	121
Reißkraft (ISO)	77	85	77	85
Heavy Duty				
Losbrechkraft (ISO)	101	101	123	123
Reißkraft (ISO)	77	85	77	85

Hydraulikbagger 316E – Technische Daten

Hublast Standardausleger



Ausleger – 5,1 m

Kontergewicht – 2,8 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.6

Bodenplatten – 700-mm-Dreisteg mit Stufe

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg											*3250	*3250	4,76
6,0 m	kg							*3500	3400			*2850	*2850	6,18
4,5 m	kg					*4600	*4600	*4300	3350			*2750	2600	7,01
3,0 m	kg			*8850	*8850	*5900	4900	*4800	3200			*2800	2300	7,44
1,5 m	kg					*7200	4550	5000	3050	*3400	2250	*3000	2200	7,56
Bodenebene	kg			*6250	*6250	7500	4350	4900	2950			*3400	2250	7,36
-1,5 m	kg	*5750	*5750	*10.150	7850	7450	4300	4800	2900			4050	2450	6,84
-3,0 m	kg	*9950	*9950	*10.750	8000	*7450	4350					5000	3050	5,89
-4,5 m	kg			*7750	*7750							*5400	4950	4,23

Ausleger – 5,1 m

Kontergewicht – 2,8 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.25

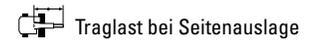
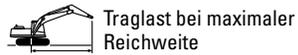
Bodenplatten – 700-mm-Dreisteg mit Stufe

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg											*3950	*3950	4,23
6,0 m	kg											*3400	*3400	5,79
4,5 m	kg					*5000	*5000	*4600	3300			*3250	2800	6,67
3,0 m	kg					*6250	4850	*5050	3200			*3350	2450	7,12
1,5 m	kg					*7450	4500	5000	3050			*3550	2350	7,24
Bodenebene	kg			*5600	*5600	7500	4350	4900	2950			3900	2400	7,04
-1,5 m	kg	*6100	*6100	*10.800	7900	7450	4300	4850	2950			4350	2650	6,49
-3,0 m	kg			*10.150	8050	*7150	4400					*5550	3400	5,48

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Hublast Standardausleger



Ausleger – 5,1 m

Kontergewicht – 2,8 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.6

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg											*3250	*3250	4,76
6,0 m	kg							*3500	3300			*2850	*2850	6,18
4,5 m	kg					*4600	*4600	*4300	3300			*2750	2550	7,01
3,0 m	kg			*8850	8750	*5900	4800	*4800	3150			*2800	2250	7,44
1,5 m	kg					*7200	4450	4900	3000	*3400	2150	*3000	2150	7,56
Bodenebene	kg			*6250	*6250	7300	4250	4750	2900			*3400	2200	7,36
-1,5 m	kg	*5750	*5750	*10.150	7650	7250	4150	4700	2850			3900	2400	6,84
-3,0 m	kg	*9950	*9950	*10.750	7800	7300	4200					4900	2950	5,89
-4,5 m	kg			*7750	*7750							*5400	4850	4,23

Ausleger – 5,1 m

Kontergewicht – 2,8 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.25

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

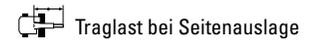
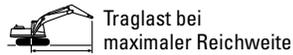
		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg											*3950	*3950	4,23
6,0 m	kg											*3400	*3400	5,79
4,5 m	kg					*5000	*5000	*4600	3250			*3250	2750	6,67
3,0 m	kg					*6250	4700	5000	3100			*3350	2400	7,12
1,5 m	kg					*7450	4400	4850	3000			*3550	2300	7,24
Bodenebene	kg			*5600	*5600	7300	4250	4750	2900			3800	2350	7,04
-1,5 m	kg	*6100	*6100	*10.800	7700	7250	4200	4700	2850			4250	2600	6,49
-3,0 m	kg			*10.150	7850	*7150	4250					5450	3300	5,48

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Hydraulikbagger 316E – Technische Daten

Hubkraft Verstellausleger



Ausleger – 2,6 m (Grundausleger), 2,6 m (Vorausleger)

Kontergewicht – 2,8 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.6

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Hubhöhe	Einheit	1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		Traglast bei Frontauslage		m
		Traglast bei Frontauslage	Traglast bei Seitenauslage											
9,0 m	kg											*5300	*5300	2,24
7,5 m	kg			*5350	*5350	*3450	*3450					*3450	*3450	5,05
6,0 m	kg			*4800	*4800	*3950	*3950	*3000	*3000			*3000	2900	6,41
4,5 m	kg			*5950	*5950	*4150	*4150	*3000	*3000			*2900	2350	7,21
3,0 m	kg	*14.550	*14.550	*6500	*6500	*5300	4700	*3450	3050	*2950	2150	*2900	2050	7,63
1,5 m	kg			*6800	*6800	*7100	4300	*4800	2900	*3250	2050	*3050	1950	7,74
Bodenebene	kg	*5150	*5150	*5450	*5450	7250	4050	*4600	2750	*3400	2050	*3300	2000	7,55
-1,5 m	kg	*7400	*7400	*9200	7400	7150	4000	4650	2700			3750	2200	7,04
-3,0 m	kg	*13.050	*13.050	*9050	7600	*5700	4100					*4250	2850	5,89

Ausleger – 2,6 m (Grundausleger), 2,6 m (Vorausleger)

Kontergewicht – 2,8 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.25

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Hubhöhe	Einheit	1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		Traglast bei Frontauslage		m
		Traglast bei Frontauslage	Traglast bei Seitenauslage											
7,5 m	kg			*5900	*5900	*4200	*4200					*4100	*4100	4,52
6,0 m	kg			*5700	*5700	*3550	*3550	*3550	3200			*3500	3200	6,00
4,5 m	kg			*6700	*6700	*4650	*4650	*3450	3200			*3350	2550	6,85
3,0 m	kg			*7300	*7300	*5850	4650	*3600	3050			*3350	2200	7,30
1,5 m	kg			*6650	*6650	7450	4250	*4300	2850			*3500	2100	7,41
Bodenebene	kg	*6500	*6500	*5850	*5850	7250	4050	4700	2750			3650	2150	7,22
-1,5 m	kg	*9100	*9100	*8950	7500	7200	4050	4700	2750			4050	2400	6,68
-3,0 m	kg	*16.050	*16.050	*9050	7700	*5800	4150					*4850	3350	5,30

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Anbaugeräte-Zuordnung*

Auslegerausführung	Standardausleger		Verstellausleger	
	R2.6	R2.25	R2.6	R2.25
Stielgröße				
Hydraulikhammer	H110Es H115Es H120Es	H110Es H115Es H120Es	H110Es H115Es H120Es***	H110Es H115Es H120Es***
Universalscheren	—	MP15***	—	—
Betonpulverisierer	P315	P315	—	—
Betonpulverisierer	P215	P215	—	—
Abbruch-Sortiergreifer	G310B —	G310B G315B***	G310B —	G310B —
Mobile Schrott- und Abbruchschere	S325B**	S325B**	—	—
Verdichterplatte	CVP75	CVP75	CVP75	CVP75
Mehrschalengreifer				
Aufreißer				
Center-Lock-Wechsler mit Bolzengreifer				
Spezielle Schnellwechseinrichtung				

Diese Anbaugeräte sind für den 316E lieferbar.
Fragen Sie Ihren Cat-Händler nach dem passenden Gerät.

*Die Eignung hängt von der jeweiligen Baggerausführung ab. Fragen Sie Ihren Cat-Händler nach dem passenden Arbeitsgerät.

**Am Ausleger.

***Nur Bolzenbefestigung.

Hydraulikbagger 316E – Technische Daten

Löffelspezifikationen und Einsetzbarkeit

	Breite	Inhalt	Gewicht	Füllung	Standardausleger		Verstellausleger	
	mm	m ³	kg	%	R2.25	R2.6	R2.25	R2.6
Ohne Schnellwechseinrichtung								
General Duty (GD)	1100	0,80	601	100 %	●	●	⊙	⊙
	1300	1,00	682	100 %	X	X	X	X
	1400	1,09	712	100 %	X	X	X	X
Severe Duty (SD)	1200	0,91	722	90 %	⊙	⊙	⊖	⊖
Maximale Last bei Bolzenbefestigung (Nutzlast plus Löffelgewicht)				kg	2375	2205	2120	1965
Mit Schnellwechseinrichtung (CW 30/CW30s)								
General Duty (GD)	600	0,35	431	100 %	●	●	●	●
	750	0,49	464	100 %	●	●	●	●
	900	0,62	524	100 %	●	●	●	⊙
	1100	0,79	583	100 %	⊙	⊙	⊖	⊖
	1200	0,91	633	100 %	⊖	⊖	○	○
	1300	1,00	663	100 %	⊖	○	○	◇
	1400	1,09	693	100 %	X	X	X	X
Heavy Duty (HD)	1200	0,91	649	100 %	⊖	⊖	○	○
	1300	1,00	681	100 %	⊖	○	○	◇
	1400	1,09	712	100 %	X	X	X	X
Maximale Last bei Schnellwechseinrichtung (Nutzlast plus Löffelgewicht)				kg	2155	1985	1900	1745

Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm EN474 für Hydraulikbagger und betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast bei auf der Standebene vollständig ausgefahrener Arbeitsausrüstung mit eingezogenem Löffel.

Löffelinhalt nach ISO 7451.

Löffelgewicht mit langen Zahnsitzen.

Maximales Materialschüttgewicht

- 2100 kg/m³
- ⊙ 1800 kg/m³
- ⊖ 1500 kg/m³
- 1200 kg/m³
- ◇ 900 kg/m³
- X Nicht empfohlen

Caterpillar empfiehlt den Einsatz passender Anbaugeräte, damit die Produkte den maximalen Nutzen bieten. Wenn Anbaugeräte, wie Löffel, benutzt werden, für die es keine Empfehlung von Caterpillar gibt oder die hinsichtlich Gewicht, Abmessungen, Volumenstrom, Druck usw. nicht den Caterpillar-Spezifikationen entsprechen, kann das zur Folge haben, dass nicht die optimale Leistung erreicht wird, was unter anderem geringere Produktion, Standsicherheit, Zuverlässigkeit und Dauerhaftigkeit von Bauteilen einschließt. Nicht bestimmungsgemäßer Einsatz eines Anbaugeräts, das zum Ausbrechen, Verdrehen und/oder Verhaken von schweren Lasten führt, verkürzt die Lebensdauer von Ausleger und Stiel.

Die Standardausrüstung kann unterschiedlich sein. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Cat-Händler.

MOTOR

Dieselmotor C4.4
Biodiesel verwendbar
Entspricht den Emissionsgrenzwerten der Stufe IIIB in der Europäischen Union.
Leistung bis 2300 m Höhe
Elektrische Kraftstoffanlagen-Entlüftungspumpe
Motordrehzahlautomatik
ECO- und HP+-Modus
Zwei Fahrstufen
Kühlsystem in Parallelanordnung (Ladeluftkühler hochklappbar, Kühlmittelkondensator ausschwenkbar)
Luftfilter mit Radialdichtung
Vorfilter mit Wasserabscheider und Wasserabscheider-Anzeigeschalter
Kaltwetterstarthilfe, -18 °C
Sieb-Kraftstofffilter
Sekundär-Kraftstofffilter

HYDRAULIKSYSTEM

Ausleger- und Stielkreise mit Energierückführung
Rückschwenk-Dämpfungsventil
Automatische Schwenkwerk-Feststellbremse
Hochdruck-Rücklaufilter für Hydrauliköl
Vorrüstung für Hochdruck-Blockventil sowie Mitteldruck- und Schnellwechslerventil
Vorrüstung für weitere Zusatzpumpe und -kreis
Rohrbruchsicherung Hub- und Stielzylinder
Befüllbarkeit mit Cat-Bio-Hydrauliköl

FAHRERKABINE

Fahrerkabine mit Überdruckbelüftung und Filterung
Spiegelpaket
Schiebefenster (linke Fahrerkabinentür oben)
Notausstiegshammer
Untere Windschutzscheibe herausnehmbar, Halterung zur Aufbewahrung in der Fahrerkabine
Kleiderhaken
Getränkehalter
Dokumentenfach
Zwei Stereo-Lautsprecher
Ablage für Verpflegungsbox oder Werkzeugkasten
LC-Farbdisplay mit Anzeige für Warnhinweise, Filter-/Flüssigkeitswechsel und Arbeitsstunden
Verstellbare Armlehne
Höhenverstellbare Joystickkonsolen
Sicherheitssperrehebel (alle Funktionen)
Fahrpedale mit abnehmbaren Handhebeln
Vorrüstung für zwei Zusatzpedale
Zwei Steckdosen, 10 A (gesamt)
Verbundglas-Frontscheibe oben, andere Scheiben aus gehärtetem Glas
Sonnenblende

UNTERWAGEN

Fettgeschmierte Ketten mit Kunstharz-Dichtringen
Zugöse am Grundrahmen

KONTERGEWICHT

2,8 t

ELEKTRIK

80-A-Drehstromgenerator
Schutzschalter
Anschluss für Rundum-Kennleuchte

BELEUCHTUNG

Auslegerleuchte mit Schaltverzögerung
Außenleuchten in das Stauraumgehäuse integriert

SICHERHEIT

Cat Ein-Schlüssel-Sicherheitsschließsystem
Türschlösser
Vorhängeschlösser (Kraftstoff- und Hydrauliktank)
Abschließbarer Werkzeug-/Staukasten
Signal-/Warnhorn
Zusätzlicher Motorabstellschalter
Dachfenster zum Öffnen für Notausstieg
Rückfahrkamera

Die Sonderausrüstung kann unterschiedlich sein. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Cat-Händler.

MOTOR

Elektrische Betankungspumpe
mit Abschaltautomatik
Kaltwetterstarthilfe, -25 °C

HYDRAULIKSYSTEM

Schnellablassvorrichtungen,
Motor- und Hydrauliköl (QuickEvac™)
Zusatzhydraulik
Ausleger- und Stiel-Leitungen
Hochdruckleitung
Mitteldruckleitung
Cat-Schnellwechslerleitung: für
Hoch- und Mitteldruck-
Einweg-Kreis
Zweiwege-Kreis

FAHRERKABINE

Sitz, luftgefedert mit hoher
Rückenlehne, beheizbar
Sitz, hohe Rückenlehne, mechanisch gefedert
Luftvorfilter
Fahrwarnsignal
Linker Fußschalter
Geradeausfahrpedal
Scheibenwischer, unten mit Waschanlage

UNTERWAGEN

Dreisteg-Bodenplatten, 500 mm
Dreisteg-Bodenplatten, 600 mm
Dreisteg-Bodenplatten, 700 mm
Laufrollenschutz, gesamte Länge,
für L-Unterbau
Laufrollenschutz, Mitte
Zweiteiliger Laufrollenschutz

LÖFFEL-UMLenkUNG

Schnellwechseleinrichtung
Löffel-Umlenkung, mit Lastöse
5,1 m langer Standardausleger
Verstellausleger
2,25 m langer HD-Stiel
2,6 m langer HD-Stiel

BELEUCHTUNG

Kabinenmontierte Arbeitsscheinwerfer
mit Ausschaltverzögerung
Kabinenmontierte Xenon-Scheinwerfer
mit Ausschaltverzögerung

SICHERHEIT

Fahrerschutzvorrichtungen (OPG, Operator
Protective Guards), anschraubbar

TECHNOLOGIE

Cat Product Link
Cat-Maschinenführung

Hydraulikbagger 316E

Weitere Informationen zu Cat-Produkten, Händler-Service und Industrielösungen erhalten Sie auf unserer Website www.cat.com

© Caterpillar Inc. 2011
Alle Rechte vorbehalten

Technische Änderungen vorbehalten. Abgebildete Maschinen können Sonderausrüstung aufweisen. Ihr Cat-Händler informiert Sie gern über lieferbare Ausrüstungsoptionen.

CAT, CATERPILLAR, SAFETY.CAT.COM, die entsprechenden Logos, "Caterpillar Yellow" und das "Power Edge"-Handelszeichen sowie die hierin verwendeten Unternehmens- und Produktidentitäten sind Markenzeichen von Caterpillar Inc. und dürfen nicht ohne Genehmigung verwendet werden.

AGHQ6589 (12-2011)
(Übersetzung: 01-2012)

